



Antrag auf Zulassung als Weiterbildungsstätte für den Bereich Klinische Neuropsychologie

auf Grundlage der Weiterbildungsordnung der Landespsychotherapeutenkammer Baden-Württemberg für Psychologische Psychotherapeut*innen und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut*innen (WBO-PP/KJP)

1. Zulassungsantrag

Erstantrag

Ich/wir beantrage/n die **erstmalige Zulassung** der nachfolgenden Einrichtung als Weiterbildungsstätte für den Bereich Klinische Neuropsychologie nach § 6 Abs. 8 WBO-PP/KJP der LPK BW. Die aktuelle Weiterbildungsordnung habe ich / haben wir zur Kenntnis genommen.

Verlängerungsantrag

Ich/wir beantrage/n die **Verlängerung der bereits erteilten Zulassung** der nachfolgenden Einrichtung als Weiterbildungsstätte für den Bereich Klinische Neuropsychologie nach § 6 Abs. 8 WBO-PP/KJP der LPK BW. Die aktuelle Weiterbildungsordnung habe ich / haben wir zur Kenntnis genommen.

2. Angaben zur Weiterbildungsstätte

Name: _____

Art:

- Anerkannte Ausbildungsstätte nach PsychThG
- Einrichtung einer Hochschule
- Krankenhausabteilung
- Klinik
- Rehabilitationseinrichtung
- Sonstige Einrichtung
- Praxis

Rechtsform: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

E-Mail: _____

Tel.-Nr.: _____

Bei Verlängerungen: Erteilte Zulassung bis: _____(Tag/Monat/Jahr)

Nähere Angaben zur Weiterbildungseinrichtung bitte als **separate Anlage** nachweisen.

3. Kooperationen

Die Erfüllung aller Zulassungsvoraussetzungen nach § 6 WBO-PP/KJP ist nur durch Kooperation / im Verbund möglich.

Ich/wir beantrage/n daher die Hinzuziehung folgender Kooperationspartner:

- Name: _____
- Name: _____
- Name: _____
- Name: _____
- Name: _____
- Name: _____
- Name: _____
- Name: _____

Bitte weitere Kooperationspartner mit Formblatt **Anlage WBS-KNP 1** nachweisen.

4. Zur Weiterbildung in der Stätte Befugte

Die Weiterbildung an der Stätte wird durch folgende*n Befugte*n persönlich geleitet:

a) Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

b) Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

c) Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

d) Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

Bitte weitere Befugte mit Formblatt **Anlage WBS-KNP 2** nachweisen.

5. Zur Weiterbildung an der Kooperationseinrichtung Befugte

Die Weiterbildung an dem Kooperationspartner wird durch folgende*n Befugte*n persönlich geleitet:

a) Kooperationspartner: _____

Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

b) Kooperationspartner: _____

Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

c) Kooperationspartner: _____

Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

d) Kooperationspartner: _____

Name, Vorname/Titel: _____

Mitgliedsnummer LPK BW: _____

Weiterbildungsteile:

- Praktische Weiterbildung
- Theoretische Weiterbildung
- Supervision

Bitte weitere Befugte der Kooperationseinrichtung mit Formblatt **Anlage WBS-KNP 3** nachweisen.

6. Nachweise:

Dem Antrag sind beigefügt:

- Nähere Angaben zur Einrichtung
- Kooperationsverträge (für jeden Kooperationspartner erforderlich)
- Gegliedertes Weiterbildungsprogramm/Curriculum
- Ggf. weitere Kooperationspartner – **Anlage WBS-KNP 1**
- Ggf. weitere Befugte der Stätte – **Anlage WBS-KNP 2**
- Ggf. weitere Befugte der Kooperationseinrichtung – **Anlage WBS-KNP 3**

7. Erklärung:

Ich/wir erklären, die Vorgaben der WBO in der jeweils gültigen Fassung zu beachten und einzuhalten, sowie den Fortbestand der Zulassungsvoraussetzungen sicherzustellen.

Veränderungen in Struktur und Größe der Weiterbildungsstätte sind unverzüglich anzuzeigen. Die Anzeigepflicht gilt auch für Veränderungen bezüglich der genannten Kooperationspartner.

Ich/wir erklären, dass ich/wir die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und vollständig gemacht habe/n und alle Angaben zutreffend sind

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller*in
(Vertreter*in)

Unterschrift Antragsteller*in
(ggf. weitere Vertreter*in)

➔ Hinweis:

Die Zulassung als Weiterbildungsstätte ist gebührenpflichtig. Für die Bearbeitung von Zulassungsanträgen (einschließlich Ablehnung) wird gemäß der gültigen Gebührenordnung (§ 1 Abs. 2 i.V.m. Nr. 3.4. der Anlage zur Gebührenordnung) eine Gebühr von 640 EUR erhoben. Die Bearbeitung von Anträgen auf Zulassung im Verbund beträgt 750 EUR.